

Tagungsgebühr bis 31.08.2018

➔ 50,00 €

Tagungsgebühr ab 01.09.2018

➔ 60,00 €

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr auf folgendes Konto:

Sparkasse Barnim

IBAN: DE97 1705 2000 0940 0333 80

BIC: WELADED1GZE

Verwendungszweck: 374800 Fachtag KiJu 10.10.18

Um Anmeldung wird gebeten.

Bitte nutzen Sie das beiliegende Anmeldeformular.

Anmeldung

Martin Gropius Krankenhaus

Sekretariat: **Frau D. Machander**

Telefon: 03334-53 237, Fax: 03334-53 388

Email: kiju@mgkh.de

Veranstaltungsort



Martin Gropius
Krankenhaus

➔ **Andachtsraum**
Oderberger Straße 8
16225 Eberswalde

Fortbildungspunkte sind bei der
Landesärztekammer Brandenburg beantragt.



Die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters gehört zum Martin Gropius Krankenhaus, ein Unternehmen im Verbund der GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit. Die Unternehmensgruppe der GLG ist der größte Verbund von Gesundheitsunternehmen im Nordosten Brandenburgs. Zu ihr gehören u.a. fünf Krankenhäuser, eine Fachklinik für Rehabilitation sowie eine Vielzahl ambulanter medizinischer Versorgungszentren und weitere Einrichtungen, die jeweils von rechtlich selbständigen Gesundheitsunternehmen eigenverantwortlich betrieben werden.

Anreise

Auto: vom Berliner Ring im Norden am AD Barnim A11 Richtung Prenzlau, Abfahrt Finowfurt nach Eberswalde oder Abfahrt Britz/Chorin Richtung Eberswalde

Bahn: Regionalexpress RE3 Berlin Hbf, Gesundbrunnen oder Lichtenberg bis Eberswalde Hbf oder Regionalbahn 24 von Berlin Lichtenberg bis Eberswalde Hbf

Ihr Weg zu uns



Martin Gropius Krankenhaus
Oderberger Str. 8 · 16225 Eberswalde
Telefon 03334 53 - 0 · www.glg-mbh.de

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik
des Kindes- und Jugendalters

Genie und Störung

FACHTAG am 10. Oktober 2018,
09.00 bis 17.00 Uhr

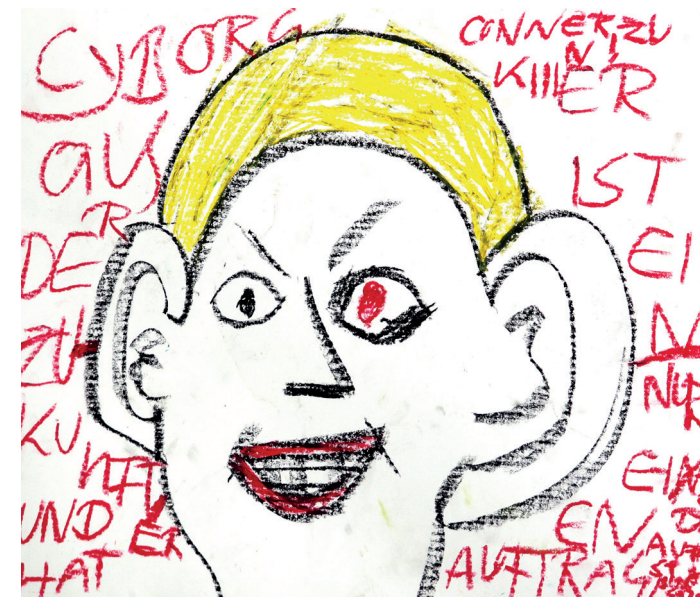


Bild: Moritz Ziervogel

Genie und Störung - Ein Autismus-Fachtag

„Autismus ist genauso sehr ein Teil der Menschheit wie die Fähigkeit zu träumen“ – so die Literaturwissenschaftlerin und Bloggerin Kathleen Seidel – und eine Art von Wahrnehmung, die andere im Bereich zwischen Genialität und Störung einordnen. Auf jeden Fall eine Art, die fasziniert. Menschen mit Autismus zeigen oftmals ein hohes Maß an Kreativität in einem für sie wichtigen Schaffungsbereich, werden aber zugleich aufgrund ihrer autistischen Störung von ihrer Umwelt nicht hinreichend verstanden. Doch wo liegt eigentlich die Störung? Ist sie dem Autisten innewohnend, ist sie dem Gegenüber zuzuordnen oder steht sie der gegenseitigen Begegnung im Weg?

Ob Autismus als eine Störung oder im neurobiologischen Sinne als eine menschliche Disposition unter vielen zu begreifen ist, soll ein Thema dieses Fachtages sein.

Die angebotenen Workshops greifen Phantasie und Kreativität auf und stellen Ressourcen und Begabungen der Menschen mit Autismus und deren Wirkung auf andere in den Mittelpunkt.

Wir möchten mit diesem Fachtag auf die Notwendigkeit der Versorgung von Menschen mit Autismus in unserer Region aufmerksam machen. Die Spezialambulanz für Autismus der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters bietet Diagnostik, Therapie und Beratung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit einer Störung aus dem autistischen Spektrum an.

Wir heißen Sie in der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters herzlich willkommen.

Adam Kathleen Seidel R. Wünsche

Prof. Dr. med. H. Adam

FA f. Kinder- u.
Jugendpsychiatrie
u. Psychotherapie
Chefarzt

Ch. Keller

FA f. Kinder- u.
Jugendpsychiatrie
FÄ f. Neurologie u
Psychiatrie
Leitende Oberärztin

R. Wünsche

Dipl. Sozialpädagoge
Systemische
Sozialarbeit (M.A.)
Supervisor (M.A.)

Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit

Programm

08.45 Uhr Ankommen

09.15 Uhr Begrüßung

*Dr. Steffi Miroslau, Geschäftsführerin der
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH*

*Prof. Dr. Hubertus Adam, Chefarzt der Klinik für
Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des
Kindes- und Jugendalters*

09.30 Uhr Vortrag und Diskussion

Autismus-Spektrum-Störung - ein Update!
Prof. Dr. Inge Kamp-Becker

10.30 Uhr Vortrag und Diskussion

Autismus: Schwierige Lebenssituationen, Krisen und
Interventionen, *Dr. Christine Preißmann*

11.30 Uhr Pause

11.50 Uhr Vortrag und Diskussion

Allerneueste Erkenntnisse der Hirnforschung und die
Konsequenzen für die Therapie des Autismus,
Prof. Dr. Reinhard Krüger

12.50 Uhr Mittagspause

13.45 Uhr Workshops 1 bis 5

15.30 Uhr Pause

16.00 Uhr Lesung

„Willkommen in Locondia“ *Jannis B. Ihrig, Autor*
„Blickwinkel“ *Richard Titze, Autor*
Es liest: *Susanne Dunstmaier*

17.00 Uhr Abschluss

Referentinnen und Referenten

Jannis B. Ihrig

Autor, Berlin

Prof. Dr. Inge Kamp-Becker

Leitende Psychologin der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Universität Marburg
Leiterin der Spezialambulanz für Autismus-Spektrum-Störungen

Dipl.-med. Christine Keller

FÄ für Kinder- und Jugendpsychiatrie
FÄ für Neurologie und Psychiatrie
Leitende Oberärztin

Martin Gropius Krankenhaus Eberswalde
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und
Psychosomatik
Spezialambulanz für Autismus

André Klinkenstein

Musiktherapeut (M.A.)
Lehrmusiktherapeut
Direktor des Instituts für Musiktherapie Berlin

Prof. Dr. phil. habil. Reinhard Krüger i. R.

Institut für romanische Literaturen
Universität Stuttgart

Melanie Matzies

Diplom Psychologin
Fachberaterin für Autismus, Berlin

Inez Maus

Mutter eines autistischen Jungen
promovierte Biochemikerin
selbstständige Autorin, Lektorin und Referentin zu
autismusspezifischen Themen
www.anguckallergie.info

Dr. Christine Preißmann

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Zusatzbezeichnung,
Psychotherapie, Klinik für Psychiatrie
und Psychotherapie Vitos Heppenheim gGmbH

Richard Titze

Autor, Berlin

Raimo Wünsche

Dipl. Sozialpädagoge
Supervisor (M.A.)
Systemische Sozialarbeit (M.A.)
Martin Gropius Krankenhaus Eberswalde
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und
Psychosomatik, Spezialambulanz für Autismus



Atrium des Martin Gropius Krankenhauses